

08 VERKÜRZUNGSMÖGLICHKEITEN

Wer die Ausbildung an einer Fachschule für Weiterbildung in der Pflege, Schwerpunkt „Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit“, bereits erfolgreich abgeschlossen hat, kann direkt in die zweite Klasse des Schwerpunktes „Gerontopsychiatrie“ aufgenommen werden. Der Unterricht umfasst in diesem Fall das Fach Gerontopsychiatrie mit einem Umfang von fünf Wochenstunden.

09 AUSKÜNFT UND ANMELDUNG

Für weitere Auskünfte nehmen Sie bitte Kontakt mit dem zuständigen Abteilungsleiter, Herrn Schweig, auf.

Die Weiterbildungskurse beginnen im September des jeweiligen Schuljahres.

10 PFLEGEBÜNDNIS MITTELBADEN

„Engagement und Verantwortung für alle Generationen“ – so lautet unser Leitmotto für die Aus- und Weiterbildung im Bereich der Pflege an der Robert-Schuman-Schule. Wir sehen uns als verlässlichen Partner und Dienstleister für unsere Ausbildungseinrichtungen und unsere Auszubildenden. Und dies immer mit dem Ziel, unseren Beitrag dazu zu leisten, eine nachhaltige und ressourcenorientierte Pflege zum Wohle aller Beteiligten weiterentwickeln zu dürfen.

Uns ist bewusst, dass die gesamtgesellschaftlichen Herausforderungen nur gemeinsam bewältigt werden können. Deshalb engagieren wir uns als Mitglied beim Pflegebündnis Mittelbaden und bringen uns aktiv mit ein.

Unsere Ziele sind vor allem:

- Die stetige Verbesserung der qualitativ hochwertigen Aus- und Weiterbildung
- Eine veränderte positive gesellschaftliche Wahrnehmung und Würdigung der Pflegeberufe
- Die Enttabuisierung von „Alter“ und einer damit eventuell entstehenden Hilflosigkeit
- Einen Beitrag zur langen Selbstständigkeit und Selbstbestimmung aller Generationen zu leisten



www.pflegebuendnis-mittelbaden.de

11 ÖFFNUNGSZEITEN DES SEKRETARIATS

Montag bis Donnerstag

von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr
von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitag

von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Während der Schulferien gelten Sonderöffnungszeiten.
Entnehmen Sie diese bitte unserer Homepage.

KONTAKT

Robert-Schuman-Schule

Rheinstraße 150
76532 Baden-Baden
Internet: www.rsb-baden.de



(Adresse für das Navigationssystem: Balger Str. 15)

Schulleiterin: Frau Reinhilde Kailbach-Siegle (OStDin)

Stellvertretender Schulleiter: Herr Uwe Merz (StD)

Zuständiger Abteilungsleiter: Herr Michael Schweig (OStR)

Telefon: 07221 93-1929

E-Mail: Michael.Schweig@Baden-Baden.de

Sekretariat

Telefon: 07221 93-1933 (alternativ: 93-1926 oder 93-1989)

Fax: 07221 93-1957

E-Mail: rsb.schulleitung@bs.schule.bwl.de



ROBERT-SCHUMAN-SCHULE

BERUFLICHE SCHULE MIT WIRTSCHAFTSGYMNASIUM

BADEN-BADEN

FACHSCHULE FÜR WEITERBILDUNG
in der Pflege in Teilzeitform

FPLT/
FPGT



SEIT MEHR ALS 18 JAHREN
ERFAHRUNG UND QUALITÄT
BEI DER WEITERBILDUNG IM
BEREICH DER PFLEGE



ROBERT-SCHUMAN-SCHULE
BERUFLICHE SCHULE MIT WIRTSCHAFTSGYMNASIUM
BADEN-BADEN

oes operativ
eigenständige
schule

01 AUSBILDUNGSZIEL

Die Weiterbildung im Schwerpunktbereich „**Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit**“ befähigt dazu, in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen eine Pflege- und Funktionseinheit selbstständig zu leiten und dabei die pflegerischen Arbeitsabläufe zu planen, zu organisieren, zu realisieren und zu kontrollieren.

Die Teilnahme am Schwerpunktbereich „**Gerontopsychiatrie**“ befähigt dazu, pflegerische Aufgaben in der Gerontopsychiatrie bei der stationären, teilstationären und ambulanten Versorgung psychisch veränderter älterer Menschen zu planen, zu organisieren, durchzuführen und zu kontrollieren.

Inhalt beider Schwerpunktbereiche ist unter anderem die Anwendung der Methoden zur Qualitätssicherung. Daneben erwerben die Teilnehmer in beiden Schwerpunktbereichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Mitarbeiterführung und Anleitung von Auszubildenden und Hilfskräften, um im kooperativen Zusammenwirken aller Beteiligten die Leistungsfähigkeit der Organisationseinheit und damit auch die Lebensqualität der zu betreuenden alten Menschen zu erhöhen.

02 AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- **abgeschlossene Berufsausbildung** als Altenpfleger/in, Gesundheits- und Krankenpfleger/in bzw. Kinderkrankenpfleger/in, Heilerziehungspfleger/in sowie eine **einschlägige berufliche Tätigkeit** von mindestens zwei Jahren
- gute **deutsche Sprachkenntnisse**

Vorlage folgender **Unterlagen** bei einer Bewerbung:

- lückenloser tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigte Abschrift der Examensurkunde
- Nachweis der beruflichen Tätigkeit
- Bestätigung von der Einrichtung, in der die 400 Stunden ausbildungsbezogene Praxis abgeleistet werden.

Der Weiterbildungskurs wird jeweils nur dann angeboten, wenn die erforderliche Mindestteilnehmerzahl erreicht wird.

03 STUNDENTAFEL

(durchschnittliche Zahl der Wochenstunden)

	Schuljahr		Schwerpunkt Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit		Schwerpunkt Schwerpunkt Gerontopsychiatrie	
	1	2	1	2	1	2
Pflichtbereich Lernbereich 1						
Datenverarbeitung und Dokumentation	2	2	2	2	2	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	2	2	2	2	2	2
Lernbereich 2						
Gerontologie	1	1	1	1	1	1
Gerontopsychiatrie	1	1	-	-	-	-
Pflegewissenschaft und Qualitätsmanagement	1	1	1	1	1	1
Lernbereich 3						
Organisation und Führung mit Übungen	2	3	-	-	-	-
Wirtschaft und Recht	2	1	-	-	-	-
Gerontopsychiatrie	-	-	5	5	5	5
Wahlpflichtbereich						
z.B. Gesprächsführung	1	1	1	1	1	1

04 GLIEDERUNG DER AUSBILDUNG

Die Weiterbildung dauert zwei Schuljahre in Teilzeitform. Es kann jeweils nur an einem Schwerpunkt teilgenommen werden.

Der Unterricht umfasst in beiden Schwerpunkten jeweils insgesamt 960 Stunden, dieser findet an zwei Schultagen, die vor Beginn des Schuljahres festgelegt werden, voraussichtlich an einem Tag vormittags und an einem Tag nachmittags, statt. Zu den Zeiten der offiziellen Schulferien findet kein Unterricht statt.

Daneben sind während der Weiterbildung insgesamt 400 Stunden ausbildungsbezogene Praxis abzuleisten.

Die ausbildungsbezogene Praxis ist in einer im Einvernehmen mit der Schule festgelegten Einrichtung abzuleisten:

- im Schwerpunkt „Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit“ in stationären Altenpflegeeinrichtungen, geriatrischen Fachkliniken, Rehabilitationskliniken oder allgemeinen Krankenhäusern,
- im Schwerpunkt „Gerontopsychiatrie“ in gerontopsychiatrischen Einheiten in psychiatrischen Krankenhäusern, gerontopsychiatrischen Einheiten in Alten- oder Behindertenhilfeeinrichtungen, Krankenhäusern oder Rehabilitationskliniken unter ständiger fachärztlicher Beratung.

05 ABSCHLUSSPRÜFUNG

Die Abschlussprüfung besteht aus schriftlichen und mündlichen Prüfungsteilen sowie einer Facharbeit, die im Fach „Organisation und Führung mit Übungen“ bzw. „Gerontopsychiatrie“ angefertigt wird.

06 BERECHTIGUNGEN

Wer die Abschlussprüfung bestanden hat, erwirbt die Berufsbezeichnung „**Staatlich geprüfte Fachkraft zur Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit**“ bzw. „**Staatlich geprüfte Fachkraft für Gerontopsychiatrie.**“

Mit dem Absolvieren des Schwerpunkts Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit sind die Voraussetzungen für die Anerkennung als **verantwortliche Pflegefachkraft im Sinne von § 71 Abs. 3 SGB XI** erfüllt.

Wer die Abschlussprüfung im Fach Arbeits- und Berufspädagogik erfolgreich abgelegt hat, erwirbt die berufspädagogische **Qualifikation zur praktischen Anleitung Auszubildender in Pflegeberufen** entsprechend den landesrechtlichen Bestimmungen.

07 KOSTEN

Die Kosten betragen pro Schuljahr 200,- € und werden vom Schulträger (Stadt Baden-Baden) erhoben.

Des Weiteren können gegebenenfalls noch Kosten für ergänzende Seminare und eine Studienfahrt hinzukommen.